

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Die Erhaltung und Verbesserung der Schwarzwaldweiden**

amtliche Darstellung

... im Amtsbezirk Schönau

**Baden**

**Karlsruhe, 1889**

Beilage VIII. - Kostenüberschlag

[urn:nbn:de:bsz:31-127058](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-127058)

## Kostenüberschlag

über Zubannlegung und Wiederherstellung einer Weidesfläche von durchschnittlicher Beschaffenheit.

Position.	Betrag			
	einzel.		im Ganzen.	
	M.	S.	M.	S.
I. Auf gänzlich verheideter Fläche wird aufzuwenden sein für den Morgen:				
a.	Für Abmähen des Unkrauts . . . . .	4	Tage	
	Für Sammeln und Verbrennen desselben nebst Verbrei- tung der Asche . . . . .	1	"	
	Zusammenlesen und Eingraben der Steine . . . . .	3	"	
	zusammen . . . . .	8	Tage	
	zu 1 M. 20 S. (Frauen- und Kinderarbeit) . . . . .	9	60	
b.	Behacken des Bodens: 6 Tage zu 2 M. . . . .	12	—	
c.	Besäen und Einhacken: 2 Tage zu 2 M. . . . .	4	—	
	Summe . . . . .	25	60	
	Also für den Hektar 71 M. 17 S. . . . .	71	17	
	Dazu Ankauf des Grassamens für den Hektar . . . . .	30	—	
	Da das Einhaagen sich immer auf größere Flächen erstreckt und in vielen Fällen ganz unterbleiben, das hiezu nöthige Holz aber auf den Weiden gehauen werden kann, so sind dafür nur 2 Tagelöhne zu 2 M. zu rechnen . . . . .	4	—	
	daher Kosten für Wiederherstellung eines Hektars verheideter Fläche rund . . . . .			105 —
II. Wiederherstellung nicht verheideter, aber in Ausartung begrif- fener Flächen.				
Hier kann angenommen werden, daß im Durchschnitt die Hälfte der Fläche bearbeitet und wieder besäet werden muß, während auf der ganzen Fläche die Steine zusammen zu lesen sind.				
Daher werden erforderlich für den Hektar:				
	Für Zusammenlesen der Steine und Eingraben derselben: 8 Tage zu 1 M. 20 S. . . . .	9	60	
	Behacken des Bodens: 9 Tage zu 2 M. . . . .	18	—	
	Besäen und Einhacken: 5 Tage zu 2 M. . . . .	10	—	
	Samenankauf . . . . .	15	—	
	Für Einhaagen für den Hektar etwa . . . . .	4	—	
	Zusammen rund . . . . .			60 —
	für Wiederherstellung eines Hektars nicht verheideter Weidfläche.			

Position.	Betrag			
	einzelu.		im Ganzen.	
	M.	ℒ	M.	ℒ
<b>III. Umwandlung gewöhnlicher Weide in Matten.</b>				
Hierzu werden an Kosten erforderlich werden für den Hektar:				
a.	Für Aufhacken des Bodens: 18 Tage zu 2 M. . . . .	36	—	
b.	Für Planiren für den Quadratmeter 5 ℒ: 10000 Quadratmeter	500	—	
c.	Für Zusammenlesen und Ausgraben der Steine und Transport an die Grenzen des Flächenstücks oder Vergraben auf der Fläche: 10 Tage zu 2 M. . . . .	20	—	
d.	Einsäen und Unterhacken: 7 Tage zu 2 M. . . . .	14	—	
e.	Kosten des Samens . . . . .	40	—	
f.	Anlage von Bewässerungsgräben: 800 lfd. Meter zu 10 ℒ . .	80	—	
g.	Zuleitungsgraben mindestens 150 lfd. Meter zu 30 ℒ . . . .	45	—	
	Summe . .			735
Dabei ist vorausgesetzt, daß keine Felsprengungen vorgenommen werden müssen.				
Nach Angabe von Landwirthen schwanken die Kosten für Umwandlung von Weidfeld in Matten je nach den Verhältnissen zwischen 500 und 1500 M.				